

Erstellungsbericht

Wasserversorgung Sulzburg
Sulzburg

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019
und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2019

MTR Markgräfler Treuhand & Revision GmbH
Steuerberatungsgesellschaft

Max-Immelmann-Allee 17
79427 Eschbach
Fon 07634 - 69400 0
email@mtr-berater.com
www.mtr-berater.com

Inhaltsverzeichnis

1. Auftrag	1
2. Auftragsdurchführung	1
3. Rechtliche Verhältnisse	2
4. Steuerliche Verhältnisse	3
5. Wirtschaftliche Verhältnisse	3
5.1 Allgemeines	3
5.2 Vermögenslage	4
5.3 Ertragslage	5
6. Angaben zu Buchführung, Bilanzierung und Bewertung	6
6.1 Buchführung	6
6.2 Bilanzierung	6
6.3 Bewertung	7
6.4 Anhang	7
7. Bescheinigung des Steuerberaters	8
8. Aufgliederung und Erläuterungen zu den Posten des Jahresabschlusses	9
Anlagen	19
Bilanz zum 31. Dezember 2019	
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019	
Anhang mit Anlagenspiegel zum Jahresabschluss 31. Dezember 2019	
Lagebericht für das Geschäftsjahr 2019	
Entwicklung des Anlagevermögens zum 31. Dezember 2019	
Allgemeine Geschäftsbedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften in der Fassung vom Juli 2018	

1. Auftrag

Der Bürgermeister der Stadt Sulzburg, Herr Dirk Blens, hat uns beauftragt, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 für die

Wasserversorgung Sulzburg

ohne Plausibilitätsbeurteilung der übergebenen Unterlagen zu erstellen. Diesen Auftrag zur Erstellung ohne Prüfungshandlungen haben wir im Oktober und November 2020 in unseren Geschäftsräumen in Eschbach durchgeführt.

Der uns erteilte Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses umfasste alle Tätigkeiten, die erforderlich waren, um auf der Grundlage der Buchführung und der Inventur sowie der eingeholten Auskünfte zu Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsfragen und der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen den gesetzlich vorgeschriebenen Jahresabschluss, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang, zu erstellen.

Der Durchführung des Auftrags und unserer Verantwortlichkeit, auch im Verhältnis zu Dritten, liegen die vereinbarten und diesem Bericht beigefügten "Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften" in der Fassung vom Juli 2018 zu Grunde.

2. Auftragsdurchführung

Im Rahmen des erteilten Auftrags haben wir die gesetzlichen Vorschriften für die Aufstellung von Jahresabschlüssen sowie die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung beachtet. Die Beachtung anderer gesetzlicher Vorschriften sowie die Aufdeckung und Aufklärung von Straftaten und außerhalb der Rechnungslegung begangener Ordnungswidrigkeiten waren nicht Gegenstand unseres Auftrags.

Alle erbetenen Auskünfte, Aufklärungen und Nachweise wurden von dem zur Auskunft benannten Mitarbeiter Herrn Fabian Häckelmoser bereitwillig erbracht.

3. Rechtliche Verhältnisse

Firma:	Wasserversorgung Sulzburg
Rechtsform:	kommunaler Eigenbetrieb ohne eigene Rechtspersönlichkeit
Gründung am:	1. Januar 1997
Sitz:	Sulzburg
Anschrift:	Hauptstraße 60 79295 Sulzburg
Betriebssatzung:	3. Juli 1997 gültig ab 1. Januar 1997
Geschäftsjahr:	1. Januar bis 31. Dezember
Gegenstand des Unternehmens:	Der Eigenbetrieb versorgt das Stadtgebiet mit Wasser. Er kann auf Grund von Vereinbarungen sein Versorgungsgebiet auf andere Gemeinden ausdehnen oder Abnehmer außerhalb des Stadtgebietes mit Wasser beliefern sowie alle den Betriebszweck fördernden oder ihn wirtschaftlich berührenden Geschäfte betreiben.
Stammkapital:	€ 276.097,62
Trägerkörperschaft:	Stadt Sulzburg
Betriebsleitung und Vertretung:	Nach der Betriebssatzung ist weder ein Betriebsausschuss noch eine Betriebsleitung bestellt. Die Geschäfte werden je nach Zuständigkeitsbereich nach der Hauptsatzung der Stadt Sulzburg von dem Bürgermeister, von den beschließenden Ausschüssen und vom Gemeinderat wahrgenommen.

Der Beschluss des Gemeinderats der Stadt Sulzburg über die Verwendung des festgestellten Ergebnisses für das zum 31. Dezember 2018 abgelaufene Geschäftsjahr wurde im Berichtsjahr vollzogen.

Der Betriebsleitung wurde für das vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018 laufende Geschäftsjahr Entlastung erteilt.

Wesentliche Änderungen der rechtlichen Verhältnisse nach dem Abschlussstichtag liegen nicht vor.

4. Steuerliche Verhältnisse

Das Unternehmen unterliegt gemäß § 1 KStG der Körperschaftsteuer.

Die Umsätze des Versorgungsbetriebes unterliegen der Umsatzsteuer und sind steuerpflichtig. Die steuerliche Erfassung erfolgt im Rahmen der Gesamtheit aller Betriebe gewerblicher Art der Stadt Sulzburg.

Das Unternehmen unterliegt wegen der fehlenden Gewinnerzielungsabsicht nicht der Gewerbesteuer.

Die Steuererklärungen wurden bis einschließlich dem Veranlagungszeitraum 2018 beim Finanzamt eingereicht.

5. Wirtschaftliche Verhältnisse

5.1 Allgemeines

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 3. Juli 1997 wurde die Wasserversorgung Sulzburg zum 1. Januar 1997 in einen Eigenbetrieb nach dem Eigenbetriebsgesetz überführt.

Der Versorgungsbetrieb der Stadt Sulzburg ist ein rechtlich unselbstständiges wirtschaftliches Unternehmen i. S. von § 102 der Gemeindeordnung (GemO). Die Stadt kann gemäß § 1 Nr. 1 Eigenbetriebsgesetz (EigBG) wirtschaftliche Unternehmen i.S. von § 102 GemO als Eigenbetrieb führen, wenn deren Art und Umfang dies rechtfertigt. Der Versorgungsbetrieb wird seit dem 1. Januar 1997 finanzwirtschaftlich als Sondervermögen der Stadt geführt. Die Vorschriften über die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen für Eigenbetriebe (§§ 12 – 17 EigBG) sind sinngemäß anzuwenden. Dabei sind die Belange der gesamten Gemeindegewirtschaft zu berücksichtigen. Für das Sondervermögen gelten die entsprechenden Vorschriften der Gemeindeordnung sinngemäß (§ 12 Abs. 1 EigBG).

Die Wasserversorgung wirtschaftet ohne Gewinnerzielungsabsicht. Es sind keine Konzessionsabgaben an die Stadt Sulzburg zu leisten. Das Wasser der Stadt Sulzburg wird selbst gewonnen. Für den Ortsteil Laufen wird das Wasser vom Zweckverband Sulzbachtal bezogen.

5.2 Vermögenslage

Die nachstehende aus der Bilanz zum 31. Dezember 2019 abgeleitete Darstellung der Vermögenslage und Kapitalstruktur ist nach dem Grad ihrer Verwertbarkeit bzw. Fälligkeit gegliedert. Dabei wurden Forderungen und Schulden, die, vom Bilanzstichtag an gerechnet, später als ein Jahr fällig sind, als langfristig, und alle übrigen Forderungen und Verbindlichkeiten als kurzfristig angesehen.

	31.12.2019		31.12.2018		Mittelherkunft T€	Mittelverwendung T€
	T€	%	T€	%		
Vermögen						
<i>langfristig</i>						
Anlagevermögen	1.426,2	76,4	1.400,4	91,6	101,8	127,7
<i>kurzfristig</i>						
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6,1	0,3	122,8	8,0	116,6	
sonstige Vermögens- gegenstände	435,2	23,3	5,7	0,4		429,6
	441,4	23,6	128,4	8,4		
	1.867,6	100,0	1.528,8	100,0		
Kapital						
<i>langfristig</i>						
Eigenkapital	293,6	15,7	323,0	21,1		29,4
Sonderposten	114,9	6,2	123,8	8,1		8,8
Kreditverbindlichkeiten	1.217,5	65,2	960,6	62,8	256,9	
	1.626,0	87,1	1.407,3	92,1		
<i>kurzfristig</i>						
Sonderposten	8,8	0,5	9,5	0,6		0,7
Rückstellungen	10,0	0,5	5,0	0,3	5,0	
Verbindlichkeiten						
- Kredite	88,5	4,7	70,5	4,6	18,0	
- Lieferanten	134,2	7,2	36,2	2,4	98,0	
- Sonstige	0,1	0,0	0,3	0,0		0,2
	241,6	12,9	121,5	7,9		
	1.867,6	100,0	1.528,8	100,0	596,4	596,4

Rundungsdifferenzen sind technisch bedingt.

5.3 Ertragslage

Die Ertragslage hat sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt entwickelt:

	01.01. bis 31.12.2019		01.01. bis 31.12.2018		Änderung ggü. d. Vorjahr in	
	T€	%	T€	%	T€	%
Umsatzerlöse	380,4	100,0	405,1	100,0	-24,7	-6,1
+ sonst.betriebl.Erträge	5,7	1,5	4,7	1,2	1,0	21,4
- Materialaufwand	176,1	46,3	181,1	44,7	-5,1	-2,8
- Abschreibungen	101,8	26,8	97,1	24,0	4,7	4,9
- sonst.betriebl.Aufwand	109,7	28,8	68,3	16,9	41,4	60,6
- Finanzaufwand	27,9	7,3	36,7	9,0	-8,8	-23,9
Ergebnis nach Steuern	-29,4	-7,7	26,6	6,6	-56,0	-210,7
Jahresergebnis	-29,4	-7,7	26,6	6,6	-56,0	-210,7

Rundungsdifferenzen sind technisch bedingt.

Der Eigenbetrieb schloss das Geschäftsjahr 2019 mit einem Jahresfehlbetrag von € 29.415,98 (i.Vj. Jahresüberschuss: € 26.582,10) ab.

Die Umsatzerlöse betragen im Berichtszeitraum € 380.362,94. Sie haben sich gegenüber dem Vorjahr 2018 (€ 405.062,11) um 6,1% vermindert.

Aufwendungen für bezogene Leistungen fielen im Berichtszeitraum in Höhe von € 114.146,03 an. Im Vorjahr 2018 belief sich der entsprechende Wert auf € 107.921,47. Dies entspricht einer absoluten Erhöhung um € 6.224,56 gegenüber 2018. Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe hingegen zeigen sich gegenüber dem Vorjahr (€ 73.198,90) vermindert: € 61.912,16.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen in 2019 betragen € 109.678,02 gegenüber € 68.284,89 im Vergleichszeitraum 2018. Dies entspricht einem relativen Anstieg um 60,6%, der im Wesentlichen auf erhöhte Aufwendungen für die Erstellung eines Erschließungsgutachtens sowie auf erhöhten Verwaltungsbedarf zurückzuführen ist.

Aus dem vorliegenden Jahresergebnis lässt sich die Selbstfinanzierungskraft mit dem vereinfachten Cashflow wie folgt darstellen:

	31.12.2019 €	31.12.2018 €	Änderung ggü. d. Vorjahr €
Jahresergebnis	-29.415,98	26.582,10	-55.998,08
+ Ordentliche Abschreibungen auf das Anlagevermögen	101.849,50	97.111,95	4.737,55
= Cashflow	72.433,52	123.694,05	-51.260,53
Cashflow in % des Umsatzes	19,04	30,54	-11,49
Investitionen in das Anlagevermögen	127.689,24	84.950,26	42.738,98
Innenfinanzierungsgrad in %	56,73	145,61	-88,88

6. Angaben zu Buchführung, Bilanzierung und Bewertung

6.1 Buchführung

Die Aufzeichnung der Geschäftsvorfälle erfolgte nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung.

Die anfallenden Geschäftsvorfälle wurden mit Hilfe elektronischer Datenverarbeitung im kameralen System erfasst und über das Programm Kanzlei-Rechnungswesen pro der DATEV eG ausgewertet.

Die Organisation der Buchhaltung, das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem, der Datenfluss und das Belegwesen ermöglichen die vollständige, richtige, zeitgerechte und geordnete Erfassung und Buchung der Geschäftsvorfälle.

Die Buchführung entspricht nach unseren Feststellungen den gesetzlichen Vorschriften.

Die auf den 31. Dezember 2019 durchgeführte Inventur wurde von uns nicht beobachtet. Organisatorische Vorbereitungen und Festlegungen von Durchführungsanweisungen wurden von uns ebenfalls nicht vorgenommen.

6.2 Bilanzierung

Die Gliederung des Jahresabschlusses entspricht den Vorschriften des HGB unter besonderer Beachtung der §§ 266 und 275 HGB. Das Anlagevermögen ist in einem Bestandsnachweis ordnungsgemäß entwickelt.

Das Vorratsvermögen wurde bestandsmäßig zum Abschlussstichtag erfasst. An der Erfassung der Vorräte haben wir nicht mitgewirkt.

Der Eigenbetrieb bilanziert unter Beachtung der handelsrechtlichen Ansatzvorschriften.

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 schließt an den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 an.

6.3 Bewertung

Die geltenden handelsrechtlichen Bewertungsvorschriften wurden unter Berücksichtigung der Fortführung der Unternehmenstätigkeit beachtet.

Allen am Bilanzstichtag bestehenden Risiken - soweit sie bis zur Aufstellung des Jahresabschlusses erkennbar waren - ist durch die Bildung ausreichender Rückstellungen und Wertberichtigungen Rechnung getragen. Soweit solche Risiken nach dem Bilanzstichtag entstanden sind, wird auf sie im Anhang verwiesen.

6.4 Anhang

Der Anhang enthält die vorgeschriebenen Erläuterungen zu den einzelnen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung - soweit sie nicht bereits dort gemacht wurden - und er gibt die sonstigen Pflichtangaben richtig und vollständig wieder.

Die einzelnen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung haben wir im Erläuterungsteil ausführlich besprochen. Auf weitergehende Erläuterungen im Anhang wird hingewiesen.

7. Bescheinigung des Steuerberaters

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang – der Wasserversorgung Sulzburg für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und der ergänzenden Bestimmungen der Eigenbetriebsverordnung und der Betriebssatzung erstellt.

Grundlage für die Erstellung waren die uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte.

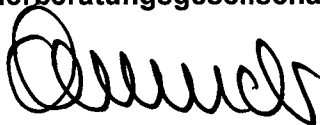
Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Eigenbetriebsverordnung und der Betriebssatzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Betriebsleitung.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Die Erstellung des von den gesetzlichen Vertretern aufgestellten und dem nachstehenden Jahresabschluss beigefügten Lageberichts und dessen Beurteilung waren nicht Gegenstand unseres Erstellungsauftrags.

Eschbach, den 19. November 2020

MTR Markgräfler Treuhand & Revision GmbH
Steuerberatungsgesellschaft



Christoph Ohlemacher
Steuerberater

8. Aufgliederung und Erläuterungen zu den Posten des Jahresabschlusses

Bilanz zum 31. Dezember 2019

Die Bilanz zum 31. Dezember 2019 ist diesem Bericht als Anlage beigefügt und schließt mit einer Summe von € 1.867.621,69 (31. Dezember 2018: € 1.528.845,38) ab.

A. Anlagevermögen

Eine von den ursprünglichen Anschaffungskosten und den kumulierten Abschreibungen zum 31. Dezember 2019 ausgehende Entwicklung der Bilanzposten enthält der Anlagenspiegel im Anhang zum Jahresabschluss (Anlage 3/2).

Da im Anlagenspiegel die Entwicklung der Posten des Anlagevermögens ausgehend von den ursprünglichen Anschaffungskosten sowie die Entwicklung der kumulierten Abschreibungen dargestellt sind, wird bei der Erläuterung der Abschlusspositionen die Darstellung auf die Entwicklung der Buchwerte beschränkt.

Die Bewertung des Anlagevermögens ist im Anhang dargestellt.

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

Entgeltlich erworbene Lizenzen	€	847,00
	(Vorjahr: €	2.301,00)
	<u>€</u>	
Stand am 01.01.2019	2.301,00	
- Abschreibungen	1.454,00	
Stand am 31.12.2019	<u>847,00</u>	

II. Sachanlagen

	31.12.2019	31.12.2018
	€	€
1. Grundstücke und Bauten	7,16	7,16
2. Technische Anlagen und Maschinen	1.328.309,11	1.366.507,60
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	23.774,37	31.593,00
4. Anlagen im Bau	73.310,86	0,00
	<u>1.425.401,50</u>	<u>1.398.107,76</u>

1. Grundstücke und Bauten	€ 7,16
	(Vorjahr: € 7,16)

2. Technische Anlagen und Maschinen	€ 1.328.309,11
	(Vorjahr: € 1.366.507,60)

Der Posten Technische Anlagen und Maschinen hat sich im Berichtsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	1.366.507,60
+ Zugänge	54.378,38
- Abschreibungen	92.576,87
Stand am 31.12.2019	1.328.309,11

Die Zugänge in Höhe von € 54.378,38 entfallen auf das Leitungsnetz im Bereich Seilergasse sowie auf die Herstellung einer Notleitung zum Schöpfbehälter beim Waldhotel (Gewinnungsanlagen).

Der Posten setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2019 €	31.12.2018 €
Gewinnungsanlagen	256.226,54	234.045,42
Speicheranlagen	228.092,01	263.445,01
Leitungsnetz	775.642,56	797.115,17
Hausanschlüsse	68.348,00	71.902,00
	1.328.309,11	1.366.507,60

3. Betriebs- und Geschäftsausstattung

€ **23.774,37**
 (Vorjahr: € 31.593,00)

Der Posten Betriebs- und Geschäftsausstattung hat sich im Berichtsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	31.593,00
- Abschreibungen	7.818,63
Stand am 31.12.2019	23.774,37

Der Posten setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2019 €	31.12.2018 €
Betriebs- und Geschäftsausstattung	16.778,00	18.476,00
Pkw	4.349,37	10.100,00
Werkzeuge	2.647,00	3.017,00
	23.774,37	31.593,00

4. Anlagen im Bau

€ **73.310,86**
 (Vorjahr: € 0,00)

Der Posten Anlagen im Bau hat sich im Berichtsjahr wie folgt entwickelt:

	€
Stand am 01.01.2019	0,00
+ Zugänge	73.310,86
Stand am 31.12.2019	73.310,86

Die Zugänge in Höhe von € 73.310,86 entfallen auf die Erneuerung des Leitungsnetzes im Bereich Brunnengasse-Wüstgasse sowie auf die Herstellung einer Notleitung in der Betberger Straße.

B. Umlaufvermögen**I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände haben sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt entwickelt:

	31.12.2019 €	31.12.2018 €
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.137,05	122.769,27
2. Sonstige Vermögensgegenstände	435.236,14	5.667,35
	<u><u>441.373,19</u></u>	<u><u>128.436,62</u></u>

1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	<u>€ 6.137,05</u>
	(Vorjahr: € 122.769,27)

Ausgewiesen sind die Forderungen aus Verbrauchsabrechnungen. Auf den Ansatz einer Pauschalwertberichtigung wurde verzichtet.

2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>€ 435.236,14</u>
	(Vorjahr: € 5.667,35)

Ausgewiesen sind die Forderungen gegen die Einheitskasse.

A. Eigenkapital

	31.12.2019 €	31.12.2018 €
I. Gezeichnetes Kapital	276.097,62	276.097,62
II. Gewinnrücklagen	7.364,03	7.364,03
III. Gewinnvortrag	39.520,93	12.938,83
IV. Jahresfehlbetrag	-29.415,98	26.582,10
	<u>293.566,60</u>	<u>322.982,58</u>

I. Gezeichnetes Kapital

€ 276.097,62
(Vorjahr: € 276.097,62)

II. Gewinnrücklagen

€ 7.364,03
(Vorjahr: € 7.364,03)

III. Gewinnvortrag

€ 39.520,93
(Vorjahr: € 12.938,83)

IV. Jahresfehlbetrag

€ -29.415,98
(Vorjahr: € 26.582,10)

B. Sonderposten für empfangene Zuschüsse

€ 123.759,46
(Vorjahr: € 133.305,80)

	31.12.2019 €	31.12.2018 €
Ertragszuschüsse	60.007,46	67.095,80
Investitionszuschüsse	63.752,00	66.210,00
	<u>123.759,46</u>	<u>133.305,80</u>

C. Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen	€ 10.000,00
	(Vorjahr: € 5.000,00)

Hierbei handelt es sich um Rückstellungen für die Kosten des Jahresabschlusses und der betrieblichen Steuererklärungen für die Jahre 2018 und 2019.

D. Verbindlichkeiten

	31.12.2019	31.12.2018
	€	€
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.305.983,47	1.031.092,24
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	134.196,55	36.154,67
3. Sonstige Verbindlichkeiten	115,61	310,09
	<u>1.440.295,63</u>	<u>1.067.557,00</u>

1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	€ 1.305.983,47
	(Vorjahr: € 1.031.092,24)

2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	€ 134.196,55
	(Vorjahr: € 36.154,67)

3. Sonstige Verbindlichkeiten	€ 115,61
	(Vorjahr: € 310,09)

Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019

Der Eigenbetrieb erstellt die Gewinn- und Verlustrechnung in Staffelform nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB.

Die Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019 weist einen Jahresfehlbetrag von € 29.415,98 (i.Vj. Jahresüberschuss: € 26.582,10) aus.

Gemäß § 265 Abs. 2 HGB werden in der Gewinn- und Verlustrechnung zu jedem Posten der entsprechende Vorjahreswert gegenübergestellt.

1. Umsatzerlöse	€ 380.362,94																					
	(Vorjahr: € 405.062,11)																					
	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 60%;"></th> <th style="text-align: center; border-bottom: 1px solid black;">2019 €</th> <th style="text-align: center; border-bottom: 1px solid black;">2018 €</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Erlöse Wasserabgabe</td> <td style="text-align: right;">367.997,34</td> <td style="text-align: right;">377.045,05</td> </tr> <tr> <td>Erlöse Lösch- und Brunnenwasser</td> <td style="text-align: right;">4.323,60</td> <td style="text-align: right;">5.546,40</td> </tr> <tr> <td>Erträge Auflösung Ertragszuschüsse</td> <td style="text-align: right;">7.088,34</td> <td style="text-align: right;">8.004,28</td> </tr> <tr> <td>Erstattung Umlage ZV</td> <td style="text-align: right;">0,00</td> <td style="text-align: right;">3.506,48</td> </tr> <tr> <td>Andere Nebenerlöse</td> <td style="text-align: right; border-bottom: 1px solid black;">953,66</td> <td style="text-align: right; border-bottom: 1px solid black;">10.959,90</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black; border-bottom: 3px double black;">380.362,94</td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black; border-bottom: 3px double black;">405.062,11</td> </tr> </tbody> </table>		2019 €	2018 €	Erlöse Wasserabgabe	367.997,34	377.045,05	Erlöse Lösch- und Brunnenwasser	4.323,60	5.546,40	Erträge Auflösung Ertragszuschüsse	7.088,34	8.004,28	Erstattung Umlage ZV	0,00	3.506,48	Andere Nebenerlöse	953,66	10.959,90		380.362,94	405.062,11
	2019 €	2018 €																				
Erlöse Wasserabgabe	367.997,34	377.045,05																				
Erlöse Lösch- und Brunnenwasser	4.323,60	5.546,40																				
Erträge Auflösung Ertragszuschüsse	7.088,34	8.004,28																				
Erstattung Umlage ZV	0,00	3.506,48																				
Andere Nebenerlöse	953,66	10.959,90																				
	380.362,94	405.062,11																				
2. Sonstige betriebliche Erträge	€ 5.682,63																					
	(Vorjahr: € 4.679,00)																					
	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 60%;"></th> <th style="text-align: center; border-bottom: 1px solid black;">2019 €</th> <th style="text-align: center; border-bottom: 1px solid black;">2018 €</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Versicherungsentschädigung, Schadenersatz</td> <td style="text-align: right;">3.224,63</td> <td style="text-align: right;">2.221,00</td> </tr> <tr> <td>Investitionszuschüsse</td> <td style="text-align: right; border-bottom: 1px solid black;">2.458,00</td> <td style="text-align: right; border-bottom: 1px solid black;">2.458,00</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black; border-bottom: 3px double black;">5.682,63</td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black; border-bottom: 3px double black;">4.679,00</td> </tr> </tbody> </table>		2019 €	2018 €	Versicherungsentschädigung, Schadenersatz	3.224,63	2.221,00	Investitionszuschüsse	2.458,00	2.458,00		5.682,63	4.679,00									
	2019 €	2018 €																				
Versicherungsentschädigung, Schadenersatz	3.224,63	2.221,00																				
Investitionszuschüsse	2.458,00	2.458,00																				
	5.682,63	4.679,00																				

3. **Materialaufwand**a) **Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren**

€ **61.912,16**
(Vorjahr: € 73.198,90)

	2019 €	2018 €
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	7.386,64	7.189,80
Wasserbezugskosten	45.845,00	53.617,70
Umlagen Zweckverband	7.200,00	10.800,00
Sonstiger Materialaufwand	623,00	1.591,40
Material Unterhaltung Leitungsnetz	536,70	0,00
Material Unterhaltung Hochbehälter	320,82	0,00
	61.912,16	73.198,90

b) **Aufwendungen für bezogene Leistungen**

€ **114.146,03**
(Vorjahr: € 107.921,47)

	2019 €	2018 €
Fremdleistungen	3.297,11	2.810,49
Aufwendungen Wasserzähler	10.140,35	2.908,15
Kosten Inanspruchnahme Bauhof	38.943,16	43.411,36
Unterhaltung Leitungsnetz	42.282,68	48.056,37
Unterhaltung Hochbehälter	17.321,80	9.976,86
Unterhaltung Wassergewinnung	2.160,93	758,24
	114.146,03	107.921,47

4. Abschreibungen

auf Sachanlagen	€ 101.849,50														
	(Vorjahr: € 97.111,95)														
	<table> <thead> <tr> <th style="text-align: center;">2019</th> <th style="text-align: center;">2018</th> </tr> <tr> <th style="text-align: center;">€</th> <th style="text-align: center;">€</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Abschreibungen auf Sachanlagen</td> <td style="text-align: right;">93.130,95</td> </tr> <tr> <td>Abschreibungen auf Kfz</td> <td style="text-align: right;">2.527,00</td> </tr> <tr> <td>Außergewöhnliche Abschreibung auf Kfz</td> <td style="text-align: right;">0,00</td> </tr> <tr> <td>Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände</td> <td style="text-align: right;">1.454,00</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">101.849,50</td> </tr> </tbody> </table>	2019	2018	€	€	Abschreibungen auf Sachanlagen	93.130,95	Abschreibungen auf Kfz	2.527,00	Außergewöhnliche Abschreibung auf Kfz	0,00	Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände	1.454,00		101.849,50
2019	2018														
€	€														
Abschreibungen auf Sachanlagen	93.130,95														
Abschreibungen auf Kfz	2.527,00														
Außergewöhnliche Abschreibung auf Kfz	0,00														
Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände	1.454,00														
	101.849,50														

5. Sonstige betriebliche Aufwendungen

	€ 109.678,02																								
	(Vorjahr: € 68.284,89)																								
	<table> <thead> <tr> <th style="text-align: center;">2019</th> <th style="text-align: center;">2018</th> </tr> <tr> <th style="text-align: center;">€</th> <th style="text-align: center;">€</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Versicherungen</td> <td style="text-align: right;">5.015,20</td> </tr> <tr> <td>Wartungskosten für Hard- und Software</td> <td style="text-align: right;">2.173,83</td> </tr> <tr> <td>Rechts- und Beratungskosten</td> <td style="text-align: right;">5.151,15</td> </tr> <tr> <td>Gas, Strom, Wasser</td> <td style="text-align: right;">12.196,58</td> </tr> <tr> <td>Reisekosten Arbeitnehmer</td> <td style="text-align: right;">1.283,98</td> </tr> <tr> <td>Verwaltungskosten</td> <td style="text-align: right;">40.474,61</td> </tr> <tr> <td>Sonstiger Betriebsbedarf</td> <td style="text-align: right;">909,69</td> </tr> <tr> <td>Laufende Kfz-Betriebskosten</td> <td style="text-align: right;">457,62</td> </tr> <tr> <td>Bürobedarf</td> <td style="text-align: right;">622,23</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">109.678,02</td> </tr> </tbody> </table>	2019	2018	€	€	Versicherungen	5.015,20	Wartungskosten für Hard- und Software	2.173,83	Rechts- und Beratungskosten	5.151,15	Gas, Strom, Wasser	12.196,58	Reisekosten Arbeitnehmer	1.283,98	Verwaltungskosten	40.474,61	Sonstiger Betriebsbedarf	909,69	Laufende Kfz-Betriebskosten	457,62	Bürobedarf	622,23		109.678,02
2019	2018																								
€	€																								
Versicherungen	5.015,20																								
Wartungskosten für Hard- und Software	2.173,83																								
Rechts- und Beratungskosten	5.151,15																								
Gas, Strom, Wasser	12.196,58																								
Reisekosten Arbeitnehmer	1.283,98																								
Verwaltungskosten	40.474,61																								
Sonstiger Betriebsbedarf	909,69																								
Laufende Kfz-Betriebskosten	457,62																								
Bürobedarf	622,23																								
	109.678,02																								

6. Sonstige Zinsen	€	13,50
(Vorjahr:	€	10,00)
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	€	27.889,34
(Vorjahr:	€	36.651,80)
8. Ergebnis nach Steuern	€	-29.415,98
(Vorjahr:	€	26.582,10)
9. Jahresfehlbetrag	€	29.415,98
(Vorjahr:	€	-26.582,10)

Anlagen

BILANZ
Wasserversorgung Sulzburg, Sulzburg

zum 31. Dezember 2019

AKTIVA

PASSIVA

	Geschäftsjahr €	Vorjahr €		Geschäftsjahr €	Vorjahr €
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	847,00	2.301,00	I. Gezeichnetes Kapital	276.097,62	276.097,62
II. Sachanlagen			II. Gewinnrücklagen	7.364,03	7.364,03
1. Grundstücke und Bauten	7,16	7,16	III. Gewinnvortrag	39.520,93	12.938,83
2. Technische Anlagen und Maschinen	1.328.309,11	1.366.507,60	IV. Jahresfehlbetrag	-29.415,98	26.582,10
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	23.774,37	31.593,00	B. Sonderposten für empfangene Zuschüsse	123.759,46	133.305,80
4. Anlagen im Bau	73.310,86	0,00	C. Rückstellungen		
	<u>1.425.401,50</u>	<u>1.398.107,76</u>	Sonstige Rückstellungen	10.000,00	5.000,00
B. Umlaufvermögen			D. Verbindlichkeiten		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.305.983,47	1.031.092,24
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.137,05	122.769,27	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	134.196,55	36.154,67
2. Sonstige Vermögensgegenstände	435.236,14	5.667,35	3. Sonstige Verbindlichkeiten	115,61	310,09
	<u>441.373,19</u>	<u>128.436,62</u>		<u>1.440.295,63</u>	<u>1.067.557,00</u>
	<u>1.867.621,69</u>	<u>1.528.845,38</u>		<u>1.867.621,69</u>	<u>1.528.845,38</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019
Wasserversorgung Sulzburg, Sulzburg

	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
1. Umsatzerlöse	380.362,94	405.062,11
2. Sonstige betriebliche Erträge	5.682,63	4.679,00
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	61.912,16	73.198,90
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>114.146,03</u>	<u>107.921,47</u>
	176.058,19	181.120,37
4. Abschreibungen auf Sachanlagen	101.849,50	97.111,95
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	109.678,02	68.284,89
6. Sonstige Zinsen	13,50	10,00
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>27.889,34</u>	<u>36.651,80</u>
8. Ergebnis nach Steuern	-29.415,98	26.582,10
9. Jahresfehlbetrag	29.415,98	-26.582,10

Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss wurde gemäß §§ 242 ff. und 264 ff. HGB in Verbindung mit § 16 EigBG und §§ 7 ff EigBG unter Beachtung der Regelungen der Betriebsatzung aufgestellt.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sind entsprechend der Vorschriften der §§ 8 und 9 Eigenbetriebsverordnung (EigBG) gegliedert.

Gemäß § 10 Absatz 1 EigBG bleiben die Vorschriften der §§ 285 Nr. 8 und 286 Absatz 2 und 3 HGB unberücksichtigt. Gemäß § 8 Absatz 1 Satz 2 EigBG finden die Vorschriften der §§ 268 Abs. 1 bis 3, 270 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 2 sowie 272 HGB keine Anwendung.

Angaben zur Bilanzierung und Bewertung

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Sachanlagen sind zu Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet. Bei der Ermittlung der Abschreibungen kommt die lineare Abschreibungsmethode zur Anwendung.

Die Forderungen und Sonstigen Vermögensgegenstände sind zum Nennwert unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken angesetzt.

Rückstellungen wurden für alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Sie sind mit ihren Erfüllungsbeträgen angesetzt.

Verbindlichkeiten sind mit ihren Erfüllungsbeträgen angesetzt.

Angaben und Erläuterungen zu Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Geschäftsjahresabschreibung

Die Geschäftsjahresabschreibung je Posten der Bilanz ist aus dem Anlagenspiegel zu entnehmen.

ANLAGENSPIEGEL
Wasserversorgung Sulzburg ,Sulzburg

zum 31. Dezember 2019

	Anschaffungskosten/Herstellungskosten			Abschreibungen		Buchwerte		
	Stand	Zugänge	Stand	Stand	Stand	Stand	Stand	
	01.01.2019		31.12.2019	01.01.2019	Geschäftsjahr	31.12.2019	31.12.2019	31.12.2018
	€	€	€	€	€	€	€	
Anlagevermögen								
I. Immaterielle Vermögensgegenstände								
Entgeltlich erworbene Lizenzen	7.269,70	0,00	7.269,70	4.968,70	1.454,00	6.422,70	847,00	2.301,00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	7.269,70	0,00	7.269,70	4.968,70	1.454,00	6.422,70	847,00	2.301,00
II. Sachanlagen								
1. Grundstücke und Bauten	30.428,22	0,00	30.428,22	30.421,06	0,00	30.421,06	7,16	7,16
2. Technische Anlagen und Maschinen	3.778.737,14	54.378,38	3.833.115,52	2.412.229,54	92.576,87	2.504.806,41	1.328.309,11	1.366.507,60
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	81.157,03	0,00	81.157,03	49.564,03	7.818,63	57.382,66	23.774,37	31.593,00
4. Anlagen im Bau	0,00	73.310,86	73.310,86	0,00	0,00	0,00	73.310,86	0,00
Summe Sachanlagen	3.890.322,39	127.689,24	4.018.011,63	2.492.214,63	100.395,50	2.592.610,13	1.425.401,50	1.398.107,76
Summe Anlagevermögen	3.897.592,09	127.689,24	4.025.281,33	2.497.183,33	101.849,50	2.599.032,83	1.426.248,50	1.400.408,76

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten haben folgende Restlaufzeiten:

Art der Verbindlichkeit zum 31.12.2019	Stand am 31.12.2019 T€	Laufzeit bis 1 Jahr T€	Laufzeit 2 bis 5 Jahre T€	Laufzeit über 5 Jahre T€
gegenüber Kreditinstituten	1.306,0	88,5	317,5	900,0
<i>Vorjahr</i>	<i>1.031,1</i>	<i>70,5</i>	<i>281,8</i>	<i>678,8</i>
aus Lieferungen und Leistungen	134,2	134,2	0,0	0,0
<i>Vorjahr</i>	<i>36,2</i>	<i>36,2</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>
Sonstige	0,1	0,1	0,0	0,0
<i>Vorjahr</i>	<i>0,3</i>	<i>0,3</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>
Summe	1.440,3	222,8	317,5	900,0
<i>Vorjahr</i>	<i>1.067,6</i>	<i>107,0</i>	<i>281,8</i>	<i>678,8</i>

Rundungsdifferenzen sind technisch bedingt

Empfangene Ertragszuschüsse

Die Bilanzposition beinhaltet vereinnahmte Baukostenzuschüsse, die gemäß § 8 Abs. 3 EigBVO passiviert werden.

Die empfangenen Ertragszuschüsse werden in Übereinstimmung mit § 9 Abs. 3 Satz 2 und 3 KAG direkt bei den Anschaffungs- und Herstellungskosten des betreffenden Wirtschaftsguts abgezogen. Zuschüsse werden passiviert, soweit sie die Anschaffungs- und Herstellungskosten übersteigen.

Von den passivierten Ertragszuschüssen werden jährlich gem. § 8 Abs. 3 EigBVO die anteilig, dem durchschnittlichen Abschreibungssatz entsprechend aufgelösten Teilbeträge als Umsatzerlöse in die Gewinn- und Verlustrechnung übernommen. Im Wirtschaftsjahr sind dies € 7.088,34 (i.Vj.: € 8.004,28).

Sonstige Pflichtangaben

Betriebsleitung

Nach der Betriebssatzung ist weder ein Betriebsausschuss noch eine Betriebsleitung bestellt. Die Geschäfte werden je nach Zuständigkeitbereich nach der Hauptsatzung der Stadt Sulzburg vom Bürgermeister, von den beschließenden Ausschüssen und vom Gemeinderat wahrgenommen.

Ergebnisverwendung

Der Jahresabschluss wurde vor Gewinnverwendung aufgestellt. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von € 29.415,98 wird mit dem bestehenden Gewinnvortrag in Höhe von € 39.520,93 verrechnet.

Sulzburg, den 19. November 2020

(Dirk Blens, Bürgermeister)

1. Vorbemerkung

Die Wasserversorgung ist eine öffentliche Einrichtung zur Lieferung von Wasser. Sie wird als Eigenbetrieb geführt und finanzwirtschaftlich sowie rechnungsmäßig nach den eigenbetriebsrechtlichen Bestimmungen gesondert verwaltet und nachgewiesen. Die Rechtsverhältnisse regelt die Betriebssatzung. Darin ist bestimmt, dass die Wasserversorgung unter dem Namen "Wasserversorgung Sulzburg" betrieben wird, das Stammkapital € 276.097,62 beträgt und die Gewinnerzielungsabsicht ausgeschlossen ist. Die Aufgabenkompetenz der Betriebsleitung und des Betriebsausschusses obliegt dem Bürgermeister bzw. dem Gemeinderat.

2. Gewinn- und Verlustrechnung

2.1 Ergebnisentwicklung

Das Wirtschaftsjahr schließt mit einem Jahresfehlbetrag von € 29.415,98 (i.Vj. Jahresüberschuss: € 26.582,10). Welche Erträge und Aufwendungen zu dem Jahresergebnis beigetragen und wie sie sich im Vergleich zum Vorjahr verändert haben, zeigt nachstehende entsprechend der Gewinn- und Verlustrechnung und der Stadtteilwasserversorgung gegliederte Übersicht:

	Wirtschaftsjahr 2019			Wirtschaftsjahr 2018		
	Sulzburg €	Laufen €	Gesamt €	Sulzburg €	Laufen €	Gesamt €
Umsatzerlöse:						
Wasserverkauf	248.697,00	123.623,94	372.320,94	246.710,95	135.880,50	382.591,45
Auflösung Ertragszuschüsse	3.354,24	3.734,10	7.088,34	3.546,24	4.458,04	8.004,28
Übrige Erlöse	688,69	264,97	953,66	9.435,99	1.523,91	10.959,90
Wasserbezugskostenrückerstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	3.506,48	3.506,48
Sonstige betriebliche Erträge:						
Auflösung Investitionszuschüsse:	2.458,00	0,00	2.458,00	2.458,00	0,00	2.458,00
Sonstige betriebliche Erträge	2.257,24	967,39	3.224,63	2.221,00	0,00	2.221,00
Materialaufwand:						
Wasserbezug	9.000,00	44.045,00	53.045,00	16.148,38	48.269,32	64.417,70
Unterhaltung Rohrnetz	15.964,50	26.318,18	42.282,68	29.134,00	18.922,37	48.056,37
Übrige Unterhaltung	23.672,94	5.950,14	29.623,08	12.237,64	1.405,61	13.643,25
Betreuung Versorgungsanlagen	25.833,48	13.109,68	38.943,16	31.424,97	11.986,39	43.411,36
Strombezug	11.740,96	0,00	11.740,96	12.196,58	0,00	12.196,58
Wasseruntersuchungen	3.297,11	0,00	3.297,11	2.810,49	0,00	2.810,49
Abschreibungen	82.409,07	19.440,43	101.849,50	80.137,80	16.974,15	97.111,95
Übrige Material- u. Sachaufwendungen	1.364,45	116,07	1.480,52	1.591,40	0,00	1.591,40
Sonstige betriebliche Aufwendungen:						
Verwaltungskostenbeitrag	36.889,96	12.785,54	49.675,50	31.253,03	9.221,58	40.474,61
Wasserpfeinig	7.386,64	0,00	7.386,64	7.189,80	0,00	7.189,80
Jahresabschlusskosten	2.500,00	2.500,00	5.000,00	2.575,58	2.575,57	5.151,15
Sonstige Beratungskosten	30.894,60	2.540,29	33.434,89	0,00	0,00	0,00
Versicherungen	2.148,25	1.376,86	3.525,11	3.111,46	1.903,74	5.015,20
EDV-Kosten	2.283,34	1.536,95	3.820,29	1.252,92	920,91	2.173,83
Übrige betriebliche Aufwendungen	1.498,24	983,03	2.481,27	1.362,40	1.911,12	3.273,52
Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	13,50	0,00	13,50	10,00	0,00	10,00
Zinsaufwand:						
Bankdarlehen u. Gemeinde	19.845,33	8.044,01	27.889,34	28.496,42	8.155,38	36.651,80
Steuern vom Einkommen u. Ertrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Jahresgewinn				3.459,31	23.122,79	26.582,10
Jahresverlust	-19.260,20	-10.155,78	-29.415,98			

Die Aufwendungen und Erträge werden den Stadtteilwasserversorgungen grundsätzlich verursachungsgerecht zugeordnet. Soweit eine direkte Zuordnung nicht möglich ist, sind sachlich vertretbare Zuordnungsschlüssel verwendet worden.

2.2 Wasserverkauf

Der Wasserverkauf hat sich im Vorjahresvergleich wie folgt entwickelt:

	Wirtschaftsjahr 2019				Wirtschaftsjahr 2018			
	Sulzburg		Laufen		Sulzburg		Laufen	
	cbm	%	cbm	%	cbm	%	cbm	%
Mengen und Mengenanteile:								
Zählertarif	75.329	98,64	61.771	98,92	78.145	98,21	72.259	99,03
Brunnen, Friedhof	1.035	1,36	677	1,08	1.424	1,79	708	0,97
Wasserverkauf	76.364	100,00	62.448	100,00	79.569	100,00	72.967	100,00

	Wirtschaftsjahr 2019				Wirtschaftsjahr 2018			
	Sulzburg		Laufen		Sulzburg		Laufen	
	€	€/cbm	€	€/cbm	€	€/cbm	€	€/cbm
Erträge und Durchschnittserlöse:								
Verkauf zum allgemeinen Tarif	225.987,00	3,00	111.187,80	1,80	234.435,00	3,00	130.066,20	1,80
Löschwasser, Brunnen, Friedhof	3.105,00	3,00	1.218,60	1,80	4.272,00	3,00	1.274,40	1,80
Zählergebühren	19.007,70		11.168,94		7.995,55		4.539,90	
Sonstige Buchungen	597,30		48,60		8,40		0,00	
	248.697,00		123.623,94		246.710,95		135.880,50	

Die Verbrauchsgebühren sind gegenüber dem Vorjahr konstant geblieben.

2.3 Wasserverlust

	Wirtschaftsjahr 2019				Wirtschaftsjahr 2018			
	Sulzburg		Laufen		Sulzburg		Laufen	
	cbm	%	cbm	%	cbm	%	cbm	%
Wassergewinnung	82.939	100,0	0	0,0	91.814	100,0	0	0,0
Wasserbezug	0	0,0	66.700	100,0	0	0,0	78.200	100,0
Wasserdarbietung	82.939	100,0	66.700	100,0	91.814	100,0	78.200	100,0
Nutzbare Abgabe	76.364	92,1	62.448	93,6	79.569	86,7	72.967	93,3
Rechnerischer Wasserverlust	6.575	7,9	4.252	6,4	12.245	13,3	5.233	6,7

Der Wasserverlust konnte im Vorjahresvergleich in beiden Ortsteilen gesenkt werden. Im Bereich Sulzburg wurde weniger Wasser gefördert, gleichzeitig wurde im Bereich Laufen auch weniger Wasser vom Zweckverband bezogen. Der Wasserverkauf ist im Ortsteil Sulzburg leicht und im Ortsteil Laufen deutlich gegenüber dem Vorjahr zurückgegangen.

3. Bilanz

Die Bilanzsumme ist von T€ 1.528,85 auf T€ 1.867,62 gestiegen. Auf der Aktivseite entfallen T€ 1.426,25 (i.Vj.: T€ 1.400,41) auf das Anlagevermögen und T€ 441,37 (i.Vj.: T€ 128,44) auf das Umlaufvermögen.

Finanziert wird das Anlagevermögen mit T€ 1.713,20 (i.Vj.: T€ 1.447,86) durch fristenkongruentes langfristig gebundenes Kapital (Eigenkapital, Zuschüsse und Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten). Damit besteht bei einem Deckungsgrad von 120,83% (i.Vj.: 106,21%) ein Finanzierungsmittelüberhang von T€ 326,48 (i.Vj.: T€ 86,97). Um diesen Betrag unterschreitet das Umlaufvermögen von T€ 441,37 (i.Vj.: T€ 128,44) die fristenkongruenten kurzfristigen Verbindlichkeiten (Rückstellungen, Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige Verbindlichkeiten) von T€ 144,31 (i.Vj.: T€ 41,46). Die nicht verbrauchten Finanzierungsmittel stehen für künftige Investitionen oder Darlehenstilgungen zur Verfügung.

Das Eigenkapital verringerte sich infolge des Jahresfehlbetrags absolut um T€ 29,42 auf T€ 293,57 (i.Vj.: T€ 322,98) und relativ um 6,31%-Punkte auf 16,83% (i.Vj.: 23,14%) der um die Baukostenzuschüsse (Investitions- und Ertragszuschüsse) gekürzten Bilanzsumme. Wegen der satzungsmäßig ausgeschlossenen Gewinnerzielungsabsicht führt das Eigenkapital zur Subventionierung des Wasserpreises, da es dem Betrieb kostenlos (ohne Verzinsung) zur Verfügung steht.

4. Vermögensplan

Die Vermögensrechnung gibt einen Überblick über das Verhältnis der Finanzierungsmittel und des Finanzierungsbedarfs des Eigenbetriebs.

	2019	2018	Veränderung	
	T€	T€	T€	%
Deckungsmittelüberhang Vorjahr	86.971,86	123.887,15	-36.915,29	-29,80
Finanzierungsmittel				
Einnahmen laufendes Jahr	265.344,89	123.694,05	141.650,84	114,52
Finanzbedarf				
Ausgaben laufendes Jahr	25.839,74	160.609,34	-134.769,60	-83,91
Deckungsmittelreserve	326.477,01	86.971,86	239.505,15	275,38
Deckungsmittellücke				

Personalbericht

Der Eigenbetrieb beschäftigt kein eigenes Personal. Die Verwaltung wird von Bediensteten der Stadt Sulzburg wahrgenommen und vom Eigenbetrieb durch Verwaltungsbeiträge gesondert vergütet.

Seit dem Wirtschaftsjahr 2017 hat Herr Dold als technischer Leiter die Betreuung der Anlagen übernommen. Der zeitliche Aufwand wird durch entsprechende Stundenaufschriebe am Ende des Wirtschaftsjahres mit der Stadt Sulzburg verrechnet. Es wird mit einem Arbeitsaufwand von ca. 50% der Arbeitszeit des technischen Leiters gerechnet.

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Geschäftsjahres

Ereignisse nach dem Schluss des Geschäftsjahres von wesentlicher Bedeutung sind nicht eingetreten.

Voraussichtliche Entwicklung des Eigenbetriebs

Aufgrund des tatkräftigen Einsatzes des technischen Leiters konnte der Wasserverlust deutlich eingedämmt werden. Auch in den kommenden Jahren ist mit einem weiteren Rückgang des Wasserverlustes zu rechnen.

Die Wassergebühren wurden für das Wirtschaftsjahr 2019 neu kalkuliert und konnten für den Betriebszweig Sulzburg mit 3,00 €/m³ und für den Betriebszweig Laufen mit 1,80 €/m³ erneut beibehalten werden. Lediglich die Grundgebühr wurde aufgrund der Kalkulation angepasst.

Im Wirtschaftsjahr 2019 wurde der Ausbau und die Kompletterneuerung der Wasserleitung in der Seilergasse im Ortsteil Laufen im Zuge der Erschließung der Altenberghalle fertiggestellt.

Im Ortsteil Laufen war für das Wirtschaftsjahr 2019 die Erneuerung der Wasserleitung von der Wüstgasse zur Brunnengasse vorgesehen, diese Maßnahme wurde im Wirtschaftsjahr 2020 abgeschlossen. Im Ortsteil Sulzburg wurde im vorliegenden Wirtschaftsjahr mit dem Austausch der Wasserleitung in der Betberger Straße begonnen, hier ist auch ein „Ringschluss“ der Wasserleitung im Bereich „Gewerbegebiet Brühlmatten“ vorgesehen. Dies betrifft allerdings die Wasserversorgung Laufen, da das Gewerbegebiet durch diese Einrichtung versorgt wird. Diese beiden Maßnahmen wurden im Jahr 2020 abgeschlossen.

Die Erschließung des Neubaugebietes „Eichgasse“ in Laufen wurde zu Beginn des Wirtschaftsjahres 2020 in Angriff genommen. Das Neubaugebiet „Käpelmatten“ in Sulzburg wird voraussichtlich erst im Jahr 2021 erschlossen, hier ist geplant, die Wasserversorgung an das Laufener Ortsnetz anzuschließen.

Die Bereitschaft, jederzeit qualitativ einwandfreies Wasser in ausreichender Menge liefern zu können, muss jederzeit gewährleistet sein. Risiken die dieses Ziel gefährden, sind derzeit nicht erkennbar.

Forschung und Entwicklung, Zweigniederlassungen des Eigenbetriebs

Forschung und Entwicklung werden nicht betrieben. Zweigniederlassungen werden nicht geführt.

Sulzburg, den 19. November 2020

(Dirk Blens, Bürgermeister)